

 **software**^{AG}

The logo for Software AG, featuring a stylized 'S' icon followed by the word 'software' in a bold, lowercase sans-serif font, and 'AG' in a smaller, uppercase sans-serif font.

Quartalsmitteilung Q3

2020

Quartalsmitteilung Q3 | 2020

Software AG erhöht Prognose für den Auftragseingang 2020 nach drei Quartalen erfolgreicher Transformation

- **Produktauftragseingang** lag mit 101,6 Millionen Euro um 5 Prozent über dem Vorjahr. In den ersten neun Monaten stieg der Produktauftragseingang um 20 Prozent gegenüber dem Vorjahr.
- **Digitalgeschäft wächst** bei einem Auftrags-eingang von 82,6 Millionen Euro um 17 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Das Wachstum im Segment Cloud & IoT beschleunigt sich auf 73 Prozent im Vorjahresvergleich.
- **Wiederkehrender Umsatz** auf Jahressicht (Annual Recurring Revenue, ARR) wächst insgesamt um 10 Prozent und im Digitalgeschäft um 11 Prozent. Der Anteil wiederkehrender Umsätze erreichte im gesamten Produktgeschäft mehr als 80 Prozent und nähert sich bereits dem für 2023 angestrebten Ziel.
- **Umstieg auf Subskriptionen** macht Fortschritte; Verträge über Subskriptionen und Software as a Service erreichten im dritten Quartal 78 Prozent des Auftragseingangs im Digitalgeschäft.
- Dank eines **robusten Kostenmanagements** erzielte der Konzern trotz der Investitionen in die Transformation eine operative EBITA-Marge (Non-IFRS) von 18 Prozent.
- **Prognose für den Auftragseingang im Gesamtjahr** in den Segmenten Digital Business Platform (DBP) Cloud & IoT sowie Adabas & Natural erhöht. Die Prognose für DBP (exkl. Cloud & IoT) wurde am unteren Ende des Korridors angehoben; für die operative EBITA-Marge (Non-IFRS) blieb sie unverändert.

Umsatz

- **Lizenzumsatz:** 38,9 Millionen Euro
- **Produktumsatz:** 150,2 Millionen Euro
- **Gesamtumsatz:** 185,4 Millionen Euro

Segmente

- **Digital Business Platform:** Auftragseingang von 82,6 Millionen Euro und Umsatz von 103,1 Millionen Euro. Auf das Segment DBP (exkl. Cloud & IoT) entfielen davon ein Auftragseingang von 57,6 Millionen und ein Umsatz von 91,3 Millionen Euro; auf das Segment DBP Cloud & IoT entfielen ein Auftrags-eingang von 25,0 Millionen Euro und ein Umsatz von 11,9 Millionen Euro. Das Digitalgeschäft (inkl. Cloud & IoT) erzielte einen ARR von 355,1 Millionen Euro; die Gesamtsegmentmarge betrug 10,5 Prozent.
- **Adabas & Natural:** Auftragseingang von 19,0 Millionen Euro, Umsatz von 47,1 Millionen Euro, Segmentmarge bei 65,8 Prozent.
- **Professional Services¹:** Umsatz von 35,2 Millionen Euro, Segmentmarge bei 14,5 Prozent.

Ergebnis

- **EBIT:** 24,9 Millionen Euro
- **Operatives Ergebnis EBITA (Non-IFRS):** 33,4 Millionen Euro
- **Operative EBITA-Marge (Non-IFRS):** 18,0 Prozent
- **Ergebnis je Aktie² (EPS, Non-IFRS):** 0,25 Euro

Bei allen Angaben handelt es sich, soweit nicht anders gekennzeichnet, um währungsbereinigte, gerundete Zahlen gemäß IFRS.

¹ Bis 2018 Consulting, 2019 erfolgte eine Neuausrichtung mit Fokus auf die Implementierung von Lösungen in Kooperation mit Kunden und Partnern

² Basierend auf durchschnittlich ausstehenden Aktien (unverwässert): 74,0 Millionen im dritten Quartal 2020

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----------|
| Bericht der Unternehmensleitung zu den Ergebnissen des dritten Quartals | 4 |
| Entwicklung der Geschäftsbereiche | 6 |
| Gesamtumsatz und Ergebnisentwicklung | 6 |
| Mitarbeiter | 7 |
| Ausblick 2020 | 7 |
| Kennzahlen im Überblick | 8 |
| Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung | 9 |
| Konzernbilanz | 10 |
| Kapitalflussrechnung | 12 |
| Segmentbericht | 13 |
| Segment DBP mit Umsatzaufteilung | 15 |
| Gesamtergebnisrechnung | 17 |
| Zukunftsgerichtete Aussagen | 18 |
| Impressum | 18 |
| Über Software AG | 18 |

Bericht der Unternehmensleitung zu den Ergebnissen des dritten Quartals

Auch im dritten Quartal 2020 haben wir wie angekündigt unsere Transformation zielstrebig vorangetrieben. Unser Helix-Programm macht weiterhin schnell Fortschritte, und unsere Anstrengungen zeigen greifbare Ergebnisse.

Im Berichtsquartal erwirtschafteten wir zum dritten Mal in Folge ein Wachstum beim Gesamtauftragseingang; besonders gut schnitt das Digitalgeschäft ab. Der Anteil von Subskriptionen und Software-as-a-Service (SaaS) am Auftragseingang betrug 78 Prozent. Der jährlich wiederkehrende Umsatz stieg gegenüber dem Vorjahr um 10 Prozent; der Anteil wiederkehrender Umsätze am Gesamtumsatz mit Produkten überschritt 80 Prozent. Damit nähert sich der Anteil wiederkehrender Umsätze dem mittelfristig angestrebten Ziel von 85 bis 90 Prozent: ein echter Erfolg in dieser Phase der Transformation. Grund für diesen Erfolg waren kontinuierliche Produktinnovationen, die unseren Net Promoter Score auf den Rekordwert von +57 trieben. Nachdem wir uns Anfang des Jahres eine Stärkung unseres Nordamerika-Geschäfts zum Ziel gesetzt hatten, haben wir dort nun in drei aufeinander folgenden Quartalen eine starke Leistung gesehen und in den ersten neun Monaten ein Wachstum von 47 Prozent gegenüber dem Vorjahr erzielt.

Unsere erfolgreiche Transformation forciert das Wachstum des Auftragseingangs, das allerdings, wie erwartet, einher ging mit einem Rückgang des ausgewiesenen Umsatzes, der nun verzögert in zukünftigen Perioden realisiert wird. Letztendlich ist dies eine normale, temporäre Auswirkung des Umstiegs auf Subskriptionen. Wir sind zuversichtlich, dass wir aus diesem Prozess mit einem stetigeren Wachstum, einem höheren Anteil an wiederkehrenden Umsätzen und einem höheren Cashflow als vor der Transformation hervorgehen werden.

Der Konzernauftragseingang betrug im dritten Quartal 101,6 Millionen Euro, ein Anstieg von 5 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Der Konzernumsatz erreichte 185,4 (Vj. 224,2) Millionen Euro, wobei der erwartete Rückgang den beschleunigten Umstieg auf Subskriptionen und die entsprechenden technischen Auswirkungen auf den ausgewiesenen Umsatz, die deutlicher waren als im zweiten Quartal, widerspiegelt. Das Ergebnis vor Steuern und Zinsaufwendungen (EBIT) belief sich auf 24,9 (Vj. 59,0) Millionen Euro und ging damit um 58 Prozent zurück. Hier wirkten

sich sowohl die technisch bedingte Minderung des ausgewiesenen Umsatzes aufgrund unserer Transformation als auch die laufenden Investitionen in Produktinnovationen und den neuen Marktangang aus. Die Software AG hält auch weiterhin das Gleichgewicht zwischen Investitionen und umsichtiger Kostenkontrolle und erzielte so ein Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITA, Non-IFRS) von 33,4 Millionen Euro. Die operative EBITA-Marge (Non-IFRS) belief sich auf 18,0 Prozent.

Der Auftragseingang im Segment Adabas & Natural (A&N) sank gegenüber dem Vorjahr um 26 Prozent und lag damit im Rahmen der Erwartungen für das dritte Quartal 2020. Hier zeigten sich Schwankungen aufgrund des Timings einiger Vertragsabschlüsse. In den ersten neun Monaten stieg der Auftragseingang im Segment A&N jedoch um 13 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Entsprechend haben wir unsere Prognose für den A&N-Produktauftragseingang auf 5 bis 15 Prozent angehoben. Diese Kennzahl ist vor dem Hintergrund der Zyklizität und des Timings der A&N-Vertragsverlängerungen durch die Kunden der Software AG zu sehen. Daher kann der Geschäftsverlauf des Jahres 2020 nicht automatisch als Basis für 2021 hochgerechnet werden. Sie zeigt dennoch das ungebrochene Vertrauen unserer Kunden in unsere Strategie Adabas & Natural 2050+.

Das Digitalgeschäft (Digital Business Platform, DBP, inkl. Cloud & IoT) setzte mit einem Anstieg des Auftragseingangs von 17 Prozent den Wachstumstrend fort. Innerhalb des Digitalgeschäfts entwickelte sich das Segment Cloud & IoT im Berichtsquartal weiter sehr positiv und lag beim Auftragseingang mit einem Anstieg von 73 Prozent über den Erwartungen. Dieser Anstieg war getrieben durch eine starke Nachfrage nach unseren Cloud-Produkten und große Vertragsabschlüsse, beispielsweise mit Eppendorf, einem führenden internationalen Anbieter von Systemen für den Laboreinsatz. Im übrigen Digitalgeschäft verzeichneten wir beim Auftragseingang ein Plus von 2 Prozent und einen Umsatz von 91,3 (Vj. 108,7) Millionen Euro, das entspricht einem ausgewiesenen Rückgang von 13 Prozent. Auch dieser Rückgang ist auf die technischen Auswirkungen der Umstellung auf Subskriptionen zurückzuführen. Der Auftragseingang stieg in den ersten neun Monaten kräftig um 11 Prozent.

Ein wichtiges Ziel für alle Segmente ist es, den Anteil des wiederkehrenden Umsatzes am Gesamtumsatz zu steigern und damit die Transparenz und Planbarkeit unseres Geschäfts nach und nach zu verbessern. Die wichtigste Kennzahl für den Erfolg ist hier für uns der jährlich wiederkehrende Umsatz, der sich im dritten Quartal auf 504,3 Millionen Euro belief und damit um 10 Prozent über dem Vorjahr lag.

Diese Geschäftsergebnisse werden untermauert durch eine Reihe von Transformationsmaßnahmen im Rahmen der Säulen Fokus, Umsetzung und Team, die sich direkt auf unser Ergebnis auswirken. Bei der Säule Fokus treiben wir Innovationen über alle Produkte hinweg voran und verbessern ihre Relevanz und Qualität. Im dritten Quartal haben wir unter anderem neue Releases für Cumulocity IoT und TrendMiner präsentiert. Das haben führende Branchenanalysten wie Gartner und Forrester anerkannt, die in uns vor Marktteilnehmern wie Google Apigee, MuleSoft und Axway als den leistungsfähigsten Technologieführer für API-Management positionierten.

In Bezug auf die Umsetzung sind wir in der Lage, eine immer stärkere Wirkung im Markt zu erzielen und den Umstieg auf Subskriptionen voranzutreiben. Dazu zählt auch, dass wir unser Nordamerika-Geschäft reorganisiert haben und dort in den ersten neun Monaten ein starkes Wachstum erzielten. So konnten wir im dritten Quartal unsere Verträge mit dem Department of Technology des US-Bundesstaats Kalifornien, der US Navy und Flexi-Van Leasing signifikant erweitern, um nur einige Beispiele zu nennen. Insgesamt haben wir im dritten Quartal 47 neue Kunden gewonnen. Bei den meisten dieser Neukunden konnten wir uns gegen wichtige Mitbewerber wie Mulesoft, Apigee und PTC durchsetzen.

In der Säule Team stärken wir das Know-how unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und unterstützen sie in einer schwierigen Zeit noch intensiver. Daneben sahen wir ein dynamisches Wachstum unseres Partnernetzwerks. Intern unternehmen wir große Anstrengungen, um die besten Talente der Branche für uns zu gewinnen; und wir helfen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern angesichts der in vielen Regionen weiter andauernden Pandemie, mit der „neuen Normalität“ zurechtzukommen. Unser Alliance- und Channel-Geschäft erwirtschaftete im dritten Quartal 28 Prozent des Gesamtauftragsingangs, während Technologiepartnerschaften, wie die mit Microsoft und Amazon Web Services, weiterhin wichtige Impulse für unsere Vertriebs-Pipeline und die Gewinnung gemeinsamer Kunden liefern.

Insgesamt ist der Vorstand mit den Fortschritten der Transformation sehr zufrieden. Wir betreiben jetzt ein Geschäft, das zuverlässig liefert, und sind fest davon überzeugt, dass wir gut positioniert sind, um ein nachhaltiges, profitables Wachstum zu erreichen.

„Nachdem nun die Zahlen für das dritte Quartal vorliegen, haben wir mehr Klarheit und Kontext für unsere laufende Transformation. Der Umstieg auf Subskriptionen macht weiter Fortschritte, und der Anstieg des Auftragsingangs zeigt, dass der Markt dies positiv aufnimmt. Die großartige Leistung, die wir in weiteren neun Monaten der Transformation gezeigt haben, stärkt auch unser Vertrauen in den Verlauf des restlichen Jahres. Daher haben wir unsere Prognose entsprechend angepasst. Dies wäre nicht möglich gewesen ohne die andauernde Resilienz, das Engagement und die Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie treiben unser Unternehmen voran, trotz aller Herausforderungen, vor denen wir und viele andere Firmen dieses Jahr stehen“, sagte Sanjay Brahmawar, Vorstandsvorsitzender der Software AG.

„Die vollständigen Zahlen für das dritte Quartal bestätigen, dass wir weiterhin widerstandsfähig sind und das Wachstum der Software AG trotz der anhaltenden Unsicherheit im externen Umfeld vorantreiben. Die Investitionen in unsere neueren Cloud-Angebote kommen im Markt gut an, und wir sehen jetzt die starken Auswirkungen der Transformation in unserer GuV. Unser Start ins vierte Quartal gibt uns das Vertrauen, dass sich diese Trends fortsetzen werden, und wir freuen uns darauf, das Jahr übereinstimmend mit der heute angehobenen Prognose abzuschließen“, kommentierte Dr. Matthias Heiden, Finanzvorstand der Software AG.

Entwicklung der Geschäftsbereiche

Drittes Quartal und erste neun Monate 2020

Das **Digitalgeschäft** insgesamt setzte den Wachstumstrend fort: Der Auftragseingang stieg um 17 Prozent bei einem im Vergleich zum Vorjahr um 9 Prozent niedrigeren Umsatz von 103,1 (Vj. 117,4) Millionen Euro. Der Auftragseingang im gesamten Digitalgeschäft verbesserte sich in den ersten neun Monaten bis zum 30. September um 23 Prozent. Der Auftragseingang im Segment **DBP (exkl. Cloud & IoT)** stieg um 2 Prozent, während der ausgewiesene Umsatz bei 91,3 (Vj. 108,7) Millionen Euro lag, was einem Rückgang von 13 Prozent entspricht. Hier zeigten sich die technischen Auswirkungen der laufenden Umstellung auf Subskriptionen. Der Auftragseingang erhöhte sich in den ersten neun Monaten im Segment DBP (exkl. Cloud & IoT) kräftig um 11 Prozent. **DBP Cloud & IoT** zog

im dritten Quartal mit einem um 73 Prozent höheren Auftragseingang weiter an; beim Umsatz führte das zu einem Anstieg von 40 Prozent auf 11,9 (Vj. 8,6) Millionen Euro. In den ersten neun Monaten erhöhte sich der Auftragseingang für DBP Cloud & IoT um 58 Prozent. Der **A&N**-Auftragseingang lag aus zwei Gründen um 26 Prozent unter dem Vorjahresquartal: Der Auftragseingang im dritten Quartal 2019 war extrem stark, und außerdem fehlte im dritten Quartal 2020 ein großer Vertragsabschluss, der ins zweite Quartal vorgezogen worden war. Dies wirkte sich auch beim Umsatz aus, der 47,1 (Vj. 62,0) Millionen Euro erreichte. Der A&N-Auftragseingang wuchs in den ersten neun Monaten signifikant und lag 13 Prozent über dem Vorjahr.

Gesamtumsatz und Ergebnisentwicklung

Drittes Quartal und erste neun Monate 2020

Der Auftragseingang stieg im dritten Quartal insgesamt um 5 Prozent, der Konzernumsatz erreichte 185,4 Millionen Euro (Vj. 224,2 Millionen Euro), dabei entfielen auf den Produktumsatz (Lizenzen + Wartung + SaaS) 150,2 (Vj. 179,2) Millionen Euro. In den ersten neun Monaten lag der Gesamtumsatz des Konzerns mit 597,0 Millionen Euro um 5 Prozent unter dem Vorjahreszeitraum. Das **EBIT** des Unternehmens erreichte im dritten Quartal 24,9 Millionen Euro, das **operative EBITA (Non-IFRS)** belief sich auf 33,4 Millionen Euro. Daraus resultierte eine **operative Ergebnismarge (Non-IFRS)** von 18,0 Prozent. In den ersten neun Monaten lag die operative Ergebnismarge bei 19,2 Prozent. Das Nettoergebnis (Non-IFRS) belief

sich im dritten Quartal auf 18,7 (Vj. 51,0) Millionen Euro oder 0,25 (Vj. 0,69) Euro je Aktie. In den ersten neun Monaten betrug das Nettoergebnis (Non-IFRS) 74,8 Millionen Euro oder 1,01 Euro je Aktie. Beim Free Cashflow des Konzerns zeigten sich ebenfalls die technischen Auswirkungen der Transformation, da Einnahmen aus dem wachsenden Anteil an Subskriptions- und SaaS-Verträgen gleichmäßig über die Vertragsdauer verteilt werden. Entsprechend betrug der Free Cashflow des Konzerns im dritten Quartal 4,1 (Vj. 26,0) Millionen Euro. In den ersten neun Monaten belief sich der Free Cashflow auf 75,5 (Vj. 102,9) Millionen Euro.

Mitarbeiter

Zum 30. September 2020 beschäftigte die Software AG konzernweit 4.642 (Vj. 4.883) Mitarbeiter (umgerechnet in Vollzeitstellen, FTE). Nicht mitgerechnet sind in der diesjährigen Anzahl 438 FTE, die nach dem Verkauf des spanischen Professional-Services-Geschäfts nicht länger im Konzern beschäftigt sind. 1.471 (Vj. 1.890) der Mitarbeiter sind im Bereich Professional Services, 1.479 (Vj. 1.391) in Forschung und Entwicklung, 1.025 (Vj. 963) in Marketing und Vertrieb sowie 667 (Vj. 640) in der Verwaltung beschäftigt.

Ausblick 2020

Nach der Bestätigung der Ergebnisse des dritten Quartals, kann die Software AG nun eine detaillierte und aktualisierte Prognose für das Gesamtjahr 2020 geben. Die Fortschritte beim Unternehmensumbau, die in den ersten neun Monaten zu verzeichnen waren, und ein solider Start ins vierte Quartal geben dem Konzern mehr Klarheit über den Verlauf des Gesamtjahres. Für das Geschäftsjahr 2020 wird nun folgende Entwicklung erwartet:

- Anstieg des Auftragseingangs bei DBP (exkl. Cloud & IoT) zwischen 3 und 10 Prozent
- Anstieg des Auftragseingangs bei DBP Cloud & IoT zwischen 30 und 50 Prozent
- Anstieg des Auftragseingangs bei A&N zwischen 5 und 15 Prozent
- Operative Ergebnismarge (EBITA, Non-IFRS) unverändert zwischen 20 und 22 Prozent

Die Prognose für den Bereich A&N ist vor dem Hintergrund der Zyklizität und des Timings der A&N-Vertragsverlängerungen durch die Kunden der Software AG zu sehen. Daher kann der Geschäftsverlauf des Jahres 2020 nicht automatisch als Basis für 2021 hochgerechnet werden. Der Konzern wird seine Prognose für 2021 zusammen mit den Ergebnissen des vierten Quartals und des Gesamtjahres 2020 am 27. Januar 2021 vorlegen und bestätigt sein mittelfristiges Ziel, bis zum Jahr 2023 einen Umsatz von 1 Milliarde Euro zu erwirtschaften.

Ausblick Gesamtjahr 2020

| | Ergebnisse Gesamtjahr 2019 (Stand: 31.12.2019) in Mio. EUR | Ausblick Gesamtjahr 2020 (Stand 29.01.2020) in % | Geänderter Ausblick Gesamtjahr 2020 (Stand 23.04.2020) in % | Geänderter Ausblick Gesamtjahr 2020 (Stand 18.11.2020) in % |
|---|---|---|--|--|
| DBP exkl. Cloud & IoT: normalisierter Produktauftragseingang | 241,1 | +10 bis +15 ¹ | 0 bis +10 ¹ | +3 bis +10 ¹ |
| DBP Cloud & IoT: normalisierter Produktauftragseingang | 65,9 | +40 bis +60 ¹ | +20 bis +40 ¹ | +30 bis +50 ¹ |
| A&N: normalisierter Produktauftragseingang | 100,8 | -3 bis +3 ¹ | unverändert | +5 bis +15 ¹ |
| Operative Ergebnismarge (EBITA, Non-IFRS) ² | 29,2% | 20 bis 22 ¹ | unverändert | unverändert |

¹ Währungsbereinigt.

² Vor Berücksichtigung nicht operativer Einflussfaktoren (vgl. Non-IFRS-Ergebnisdefinition im Geschäftsbericht 2019 auf Seite 50f.).

Kennzahlen im Überblick

Zum 30. September 2020 und 2019 (IFRS, nicht testiert)

| in Mio. EUR (soweit nicht anders vermerkt) | 9M 2020 (IFRS) | 9M 2019 (IFRS) | +/- in % | +/- in % acc ¹ | Q3 2020 (IFRS) | Q3 2019 (IFRS) | +/- in % | +/- in % acc ¹ |
|--|---------------------------|--------------------------|-------------|------------------------------|-------------------|-------------------|-------------|------------------------------|
| Umsatz | 597,0 | 635,6 | -6% | -5% | 185,4 | 224,2 | -17% | -14% |
| DBP (inkl. Cloud & IoT) | 313,3 | 327,6 | -4% | -3% | 103,1 | 117,4 | -12% | -9% |
| davon DBP (exkl. Cloud & IoT) | 275,6 | 296,6 | -7% | -6% | 91,3 | 108,7 | -16% | -13% |
| davon DBP (Cloud & IoT) | 37,7 | 31,0 | 22% | 22% | 11,9 | 8,6 | 37% | 40% |
| A&N | 157,0 | 169,7 | -7% | -5% | 47,1 | 62,0 | -24% | -19% |
| Lizenzen | 130,0 | 156,9 | -17% | -16% | 38,9 | 64,1 | -39% | -36% |
| Wartung | 317,9 | 323,9 | -2% | 0% | 103,4 | 109,3 | -5% | -1% |
| SaaS | 22,2 | 16,0 | 38% | 40% | 7,9 | 5,8 | 38% | 42% |
| Auftragseingang | 301,5 | 255,8 | 18% | 20% | 101,6 | 101,9 | 0% | 5% |
| Auftragseingang DBP (inkl. Cloud & IoT) ² | 222,3 | 184,2 | 21% | 23% | 82,6 | 73,6 | 12% | 17% |
| davon DBP (exkl. Cloud & IoT) ² | 149,0 | 137,4 | 8% | 11% | 57,6 | 58,8 | -2% | 2% |
| davon DBP (Cloud & IoT) ² | 73,3 | 46,8 | 57% | 58% | 25,0 | 14,8 | 69% | 73% |
| Auftragseingang A&N ² | 79,2 | 71,6 | 11% | 13% | 19,0 | 28,3 | -33% | -26% |
| Konzern-ARR | 504,3 | 485,0 | | 10% | | | | |
| DBP (inkl. Cloud & IoT) ³ | 355,1 | 334,0 | | 11% | | | | |
| A&N | 149,2 | 151,0 | | 6% | | | | |
| Operatives EBITA (Non-IFRS) | 114,6 | 176,1 | -35% | | 33,4 | 68,4 | -51% | |
| in % vom Umsatz | 19,2% | 27,7% | | | 18,0% | 30,5% | | |
| Segmentergebnis DBP | 39,2 | 80,3 | -51% | | 10,8 | 35,3 | -69% | |
| Segmentmarge | 12,5% | 24,5% | | | 10,5% | 30,1% | | |
| Segmentergebnis A&N | 101,8 | 119,6 | -15% | | 31,0 | 43,7 | -29% | |
| Segmentmarge | 64,8% | 70,5% | | | 65,8% | 70,5% | | |
| EBIT (IFRS) | 85,6 | 148,9 | -43% | | 24,9 | 59,0 | -58% | |
| Nettoergebnis (Non-IFRS) | 74,8 | 126,6 | -41% | | 18,7 | 51,0 | -63% | |
| Ergebnis je Aktie (Non-IFRS)⁴ | 1,01 | 1,71 | -41% | | 0,25 | 0,69 | -63% | |
| Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit | 98,9 | 123,9 | -20% | | 11,2 | 33,3 | -66% | |
| CapEx ⁵ | 11,7 | 9,4 | 24% | | 3,3 | 3,4 | -3% | |
| Tilgung von Leasingverbindlichkeiten | 11,7 | 11,6 | 1% | | 3,8 | 3,9 | -3% | |
| Free Cashflow | 75,5 | 102,9 | -27% | | 4,1 | 26,0 | -84% | |
| Free Cashflow je Aktie | 1,02 | 1,39 | -27% | | 0,06 | 0,35 | -84% | |
| Bilanz | 30. Sept. 2020 | 31. Dez. 2019 | | | | | | |
| Bilanzsumme | 2.062,1 | 2.116,1 | -3% | | | | | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmittel- äquivalente | 531,5 | 513,6 | 3% | | | | | |
| Netto-Cash-Position | 220,5 | 217,0 | 2% | | | | | |
| Mitarbeiter (Vollzeitäquivalent) | 4.642⁶ | 4.948 | -6% | | | | | |

¹ At constant currency (um Wechselkurseffekte bereinigt).

² Auftragseingang gemäß neuer Definition 2020.

³ Annual Recurring Revenue (jährlich wiederkehrende Umsätze).

⁴ Basierend auf durchschnittlich ausstehenden Aktien (unverwässert) 9M 2020: 74,0 Mio./9M 2019: 74,0 Mio./Q3 2020: 74,0 Mio./Q3 2019: 74,0 Mio.

⁵ Cashflow aus Investitionstätigkeit bereinigt um Akquisitionen und Anlagen in Schuldtiteln.

⁶ Ohne 438 FTE von verkaufter Professional-Services-Einheit in Spanien.

Rundungen können in Einzelfällen dazu führen, dass sich Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe aufaddieren und Prozentangaben sich nicht aus den dargestellten Werten ergeben.

Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung

Für neun Monate und das 3. Quartal 2020 und 2019 (IFRS, nicht testiert)

| in TEUR | 9M 2020 | 9M 2019 | +/- in % | Q3 2020 | Q3 2019 | +/- in % |
|---|----------------|----------------|-------------|----------------|----------------|-------------|
| Lizenzen | 129.971 | 156.896 | -17% | 38.869 | 64.142 | -39% |
| Wartung | 317.922 | 323.937 | -2% | 103.386 | 109.273 | -5% |
| SaaS | 22.175 | 16.021 | 38% | 7.944 | 5.765 | 38% |
| Dienstleistungen | 126.730 | 138.241 | -8% | 35.153 | 44.801 | -22% |
| Sonstige | 215 | 496 | -57% | 6 | 176 | -97% |
| Umsatzerlöse | 597.013 | 635.591 | -6% | 185.358 | 224.157 | -17% |
| Herstellkosten | -149.975 | -148.058 | 1% | -43.157 | -49.455 | -13% |
| Bruttoergebnis vom Umsatz | 447.038 | 487.533 | -8% | 142.201 | 174.702 | -19% |
| Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen | -108.724 | -96.444 | 13% | -34.946 | -32.450 | 8% |
| Vertriebsaufwendungen | -194.349 | -189.502 | 3% | -63.859 | -63.944 | 0% |
| Allgemeine Verwaltungsaufwendungen | -56.665 | -54.337 | 4% | -17.899 | -19.125 | -6% |
| Sonstige Erträge | 23.097 | 12.169 | 90% | 9.730 | 7.749 | 26% |
| Sonstige Aufwendungen | -24.799 | -10.525 | 136% | -10.307 | -7.978 | 29% |
| Sonstige Steuern | -3.655 | -4.100 | -11% | -1.149 | -1.188 | -3% |
| Betriebsergebnis | 81.943 | 144.794 | -43% | 23.771 | 57.766 | -59% |
| Finanzierungserträge | 6.423 | 9.637 | -33% | 1.587 | 3.407 | -53% |
| Finanzierungsaufwendungen | -3.600 | -4.725 | -24% | -921 | -1.380 | -33% |
| Finanzergebnis, netto | 2.823 | 4.912 | -43% | 666 | 2.027 | -67% |
| Ergebnis vor Ertragsteuern | 84.766 | 149.706 | -43% | 24.437 | 59.793 | -59% |
| Ertragsteuern | -29.001 | -42.601 | -32% | -10.567 | -15.785 | -33% |
| Konzernüberschuss | 55.765 | 107.105 | -48% | 13.870 | 44.008 | -68% |
| davon auf Aktionäre der Software AG entfallend | 55.577 | 106.909 | -48% | 13.792 | 43.982 | -69% |
| davon auf nicht beherrschende Anteile entfallend | 188 | 196 | | 78 | 26 | |
| Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert) | 0,75 | 1,45 | -48% | 0,19 | 0,59 | -68% |
| Ergebnis je Aktie in EUR (verwässert) | 0,75 | 1,45 | -48% | 0,19 | 0,59 | -68% |
| Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) | 73.979.889 | 73.979.889 | - | 73.979.889 | 73.979.889 | - |
| Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert) | 73.979.889 | 73.979.889 | - | 73.979.889 | 73.979.889 | - |

Konzernbilanz

Zum 30. September 2020 und 31. Dezember 2019 (IFRS, nicht testiert)

Aktiva

| in TEUR | 30. September 2020 | 31. Dezember 2019 |
|---|--------------------|-------------------|
| Kurzfristige Vermögenswerte | | |
| Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte | 0 | 4.795 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 531.471 | 513.632 |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | 11.530 | 5.720 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen | 173.479 | 206.596 |
| Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte | 29.823 | 26.299 |
| Ertragsteuererstattungsansprüche | 20.648 | 18.943 |
| | 766.951 | 775.985 |
| Langfristige Vermögenswerte | | |
| Immaterielle Vermögenswerte | 104.802 | 116.601 |
| Geschäfts- oder Firmenwerte | 960.585 | 980.088 |
| Sachanlagen | 93.677 | 103.977 |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | 27.313 | 17.078 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen | 81.838 | 96.544 |
| Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte | 4.264 | 3.024 |
| Ertragsteuererstattungsansprüche | 11.238 | 10.835 |
| Latente Steueransprüche | 11.437 | 11.955 |
| | 1.295.154 | 1.340.102 |
| Summe Vermögenswerte | 2.062.105 | 2.116.087 |

Zum 30. September 2020 und 31. Dezember 2019 (IFRS, nicht testiert)

Passiva

| in TEUR | 30. September 2020 | 31. Dezember 2019 |
|---|--------------------|-------------------|
| Kurzfristige Schulden | | |
| Schulden im Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten | 0 | 5.092 |
| Finanzielle Verbindlichkeiten | 66.036 | 96.389 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten | 33.924 | 35.793 |
| Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten | 107.419 | 116.367 |
| Sonstige Rückstellungen | 43.458 | 38.099 |
| Ertragsteuerschulden | 36.278 | 35.569 |
| Vetragsverbindlichkeiten/passive Rechnungsabgrenzungsposten | 138.551 | 140.893 |
| | 425.666 | 468.202 |
| Langfristige Schulden | | |
| Finanzielle Verbindlichkeiten | 245.013 | 200.225 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten | 172 | 90 |
| Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten | 1.022 | 1.343 |
| Sonstige Rückstellungen | 12.524 | 7.360 |
| Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 47.134 | 47.963 |
| Ertragsteuerschulden | 2.536 | 2.643 |
| Latente Steuerschulden | 3.386 | 10.594 |
| Vetragsverbindlichkeiten/passive Rechnungsabgrenzungsposten | 16.145 | 20.212 |
| | 327.932 | 290.430 |
| Eigenkapital | | |
| Gezeichnetes Kapital der Software AG | 74.000 | 74.000 |
| Kapitalrücklage der Software AG | 22.580 | 22.580 |
| Gewinnrücklagen | 1.301.609 | 1.302.257 |
| Sonstige Rücklagen | -89.450 | -41.304 |
| Eigene Aktien | -757 | -757 |
| Aktionären der Software AG zurechenbarer Anteil | 1.307.982 | 1.356.776 |
| Nicht beherrschende Anteile | 525 | 679 |
| | 1.308.507 | 1.357.455 |
| Summe Eigenkapital und Schulden | 2.062.105 | 2.116.087 |

Kapitalflussrechnung

Für neun Monate und das 3. Quartal 2020 und 2019 (IFRS, nicht testiert)

| in TEUR | 9M 2020 | 9M 2019 | Q3 2020 | Q3 2019 |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Konzernüberschuss | 55.765 | 107.105 | 13.870 | 44.008 |
| Ertragsteuern | 29.001 | 42.601 | 10.567 | 15.785 |
| Finanzergebnis | -2.823 | -4.912 | -666 | -2.027 |
| Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens | 30.169 | 35.526 | 9.832 | 13.022 |
| Mittelabfluss für in bar ausgeglichene Ansprüche anteilsbasierter Vergütung mit Erfüllungswahlrecht | 0 | -32 | 0 | -9 |
| Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge | 1.545 | 73 | -509 | 17 |
| Veränderungen der Forderungen sowie anderer Aktiva | 34.884 | 20.132 | 3.927 | -31.260 |
| Veränderungen der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva | -15.035 | -36.735 | -11.603 | -2.234 |
| Gezahlte/erhaltene Ertragsteuern | -37.208 | -44.794 | -14.609 | -5.887 |
| Gezahlte Zinsen | -3.825 | -4.636 | -1.143 | -1.456 |
| Erhaltene Zinsen | 6.455 | 9.641 | 1.567 | 3.410 |
| Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit | 98.928 | 123.969 | 11.233 | 33.369 |
| Mittelzufluss aus dem Abgang von Sachanlagen/immateriellen Vermögenswerten | 1.361 | 1.564 | 191 | 1.297 |
| Investitionen in Sachanlagen/immaterielle Vermögenswerte | -9.475 | -9.502 | -3.229 | -4.420 |
| Mittelzufluss aus dem Abgang von langfristigen finanziellen Vermögenswerten | 1 | 490 | 1 | 59 |
| Investitionen in langfristige finanzielle Vermögenswerte | -3.628 | -1.938 | -331 | -364 |
| Mittelzufluss aus dem Verkauf von kurzfristigen finanziellen Vermögenswerten | 306 | 318 | 30 | 68 |
| Investitionen in kurzfristige finanzielle Vermögenswerte | -544 | -877 | -21 | -75 |
| Einzahlungen aus Abgängen zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten, netto | 128 | 0 | 0 | 0 |
| Nettoauszahlungen für Akquisitionen | 0 | -5.135 | 0 | 0 |
| Cashflow aus Investitionstätigkeit | -11.851 | -15.080 | -3.359 | -3.435 |
| Verwendung eigener Aktien | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Gezahlte Dividenden | -56.567 | -52.846 | -56.225 | 0 |
| Ein-/Auszahlungen kurzfristiger finanzieller Verbindlichkeiten | -2.070 | -9.549 | 42.680 | -33.570 |
| Tilgung von Leasingverbindlichkeiten | -11.711 | -11.648 | -3.765 | -3.913 |
| Aufnahme langfristiger finanzieller Verbindlichkeiten | 50.096 | 0 | 50.096 | 0 |
| Tilgung langfristiger finanzieller Verbindlichkeiten | -25.001 | -5 | 0 | -5 |
| Cashflow aus Finanzierungstätigkeit | -45.253 | -74.048 | 32.786 | -37.488 |
| Zahlungswirksame Veränderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 41.824 | 34.841 | 40.660 | -7.554 |
| Bewertungsbedingte Veränderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | -23.985 | 21.719 | -17.047 | 16.562 |
| Nettoveränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 17.839 | 56.560 | 23.613 | 9.008 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode | 513.632 | 462.362 | 507.858 | 509.914 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode | 531.471 | 518.922 | 531.471 | 518.922 |
| Free Cashflow | 75.476 | 102.935 | 4.100 | 26.028 |

Segmentbericht

Für neun Monate 2020 und 2019 (IFRS, nicht testiert)

| in TEUR | Digital Business Platform (DBP) inkl. Cloud & IoT | | | Adabas & Natural (A&N) | | | Professional Services | | | Überleitung | | Gesamt | | |
|---|--|-----------------------------|-----------------|---------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------------------|-----------------|
| | 9M 2020 IFRS | 9M 2020 acc ¹ | 9M 2019 IFRS | 9M 2020 IFRS | 9M 2020 acc ¹ | 9M 2019 IFRS | 9M 2020 IFRS | 9M 2020 acc ¹ | 9M 2019 IFRS | 9M 2020 IFRS | 9M 2019 IFRS | 9M 2020 IFRS | 9M 2020 acc ¹ | 9M 2019 IFRS |
| Lizenzen | 79.304 | 80.781 | 97.926 | 50.667 | 51.789 | 58.970 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 129.971 | 132.570 | 156.896 |
| Wartung | 211.791 | 214.329 | 213.666 | 106.131 | 109.454 | 110.271 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 317.922 | 323.783 | 323.937 |
| SaaS | 22.175 | 22.387 | 16.021 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 22.175 | 22.387 | 16.021 |
| Produktumsätze | 313.270 | 317.497 | 327.613 | 156.798 | 161.243 | 169.241 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 470.068 | 478.740 | 496.854 |
| Dienstleistungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 126.730 | 127.271 | 138.241 | 0 | 0 | 126.730 | 127.271 | 138.241 |
| Sonstige | 0 | 0 | 0 | 214 | 214 | 496 | 1 | 1 | 0 | 0 | 0 | 215 | 215 | 496 |
| Umsatzerlöse | 313.270 | 317.497 | 327.613 | 157.012 | 161.457 | 169.737 | 126.731 | 127.272 | 138.241 | 0 | 0 | 597.013 | 606.226 | 635.591 |
| Herstellkosten | -36.192 | -36.267 | -28.898 | -6.630 | -6.780 | -5.733 | -101.156 | -101.249 | -107.213 | -5.997 | -6.214 | -149.975 | | -148.058 |
| Bruttoergebnis vom Umsatz | 277.078 | 281.230 | 298.715 | 150.382 | 154.677 | 164.004 | 25.575 | 26.023 | 31.028 | -5.997 | -6.214 | 447.038 | | 487.533 |
| Vertriebsaufwendungen | -152.799 | -154.846 | -140.963 | -24.989 | -25.508 | -25.400 | -11.777 | -11.883 | -12.906 | -4.784 | -10.233 | -194.349 | | -189.502 |
| Segmentbeitrag | 124.279 | 126.384 | 157.752 | 125.393 | 129.169 | 138.604 | 13.798 | 14.140 | 18.122 | -10.781 | -16.447 | 252.689 | | 298.031 |
| Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen | -85.105 | -84.338 | -77.439 | -23.619 | -23.473 | -19.005 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | -108.724 | | -96.444 |
| Segmentergebnis | 39.174 | 42.046 | 80.313 | 101.774 | 105.696 | 119.599 | 13.798 | 14.140 | 18.122 | -10.781 | -16.447 | 143.965 | | 201.587 |
| Allgemeine Verwaltungsaufwendungen | | | | | | | | | | | | -56.665 | | -54.337 |
| Sonstige Erträge | | | | | | | | | | | | 23.097 | | 12.169 |
| Sonstige Aufwendungen | | | | | | | | | | | | -24.799 | | -10.525 |
| Sonstige Steuern | | | | | | | | | | | | -3.655 | | -4.100 |
| Betriebsergebnis | | | | | | | | | | | | 81.943 | | 144.794 |
| Finanzierungserträge | | | | | | | | | | | | 6.423 | | 9.637 |
| Finanzierungsaufwendungen | | | | | | | | | | | | -3.600 | | -4.725 |
| Finanzergebnis, netto | | | | | | | | | | | | 2.823 | | 4.912 |
| Ergebnis vor Ertragsteuern | | | | | | | | | | | | 84.766 | | 149.706 |
| Ertragsteuern | | | | | | | | | | | | -29.001 | | -42.601 |
| Konzernüberschuss | | | | | | | | | | | | 55.765 | | 107.105 |

¹ At constant currency (um Wechselkurseffekte bereinigt).

Segmentbericht

Für das 3. Quartal 2020 und 2019 (IFRS, nicht testiert)

| in TEUR | Digital Business Platform (DBP) inkl. Cloud & IoT | | | Adabas & Natural (A&N) | | | Professional Services | | | Überleitung | | Gesamt | | |
|---|--|-----------------------------|-----------------|---------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------------------|-----------------|
| | Q3 2020 IFRS | Q3 2020 acc ¹ | Q3 2019 IFRS | Q3 2020 IFRS | Q3 2020 acc ¹ | Q3 2019 IFRS | Q3 2020 IFRS | Q3 2020 acc ¹ | Q3 2019 IFRS | Q3 2020 IFRS | Q3 2019 IFRS | Q3 2020 IFRS | Q3 2020 acc ¹ | Q3 2019 IFRS |
| Lizenzen | 26.480 | 27.677 | 39.159 | 12.389 | 13.392 | 24.983 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 38.869 | 41.069 | 64.142 |
| Wartung | 68.722 | 71.392 | 72.433 | 34.664 | 36.931 | 36.840 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 103.386 | 108.323 | 109.273 |
| SaaS | 7.944 | 8.162 | 5.765 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 7.944 | 8.162 | 5.765 |
| Produktumsätze | 103.146 | 107.231 | 117.357 | 47.053 | 50.323 | 61.823 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 150.199 | 157.554 | 179.180 |
| Dienstleistungen | -88 | -89 | 0 | 0 | 0 | 0 | 35.241 | 36.422 | 44.801 | 0 | 0 | 35.153 | 36.333 | 44.801 |
| Sonstige | 0 | 0 | 0 | 5 | 6 | 176 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 6 | 6 | 176 |
| Umsatzerlöse | 103.058 | 107.142 | 117.357 | 47.058 | 50.329 | 61.999 | 35.242 | 36.422 | 44.801 | 0 | 0 | 185.358 | 193.893 | 224.157 |
| Herstellkosten | -12.481 | -12.524 | -9.962 | -1.902 | -1.999 | -1.711 | -26.803 | -27.571 | -35.776 | -1.971 | -2.006 | -43.157 | | -49.455 |
| Bruttoergebnis vom Umsatz | 90.577 | 94.618 | 107.395 | 45.156 | 48.330 | 60.288 | 8.439 | 8.851 | 9.025 | -1.971 | -2.006 | 142.201 | | 174.702 |
| Vertriebsaufwendungen | -52.199 | -54.118 | -46.436 | -6.794 | -7.142 | -9.775 | -3.315 | -3.429 | -4.291 | -1.551 | -3.442 | -63.859 | | -63.944 |
| Segmentbeitrag | 38.378 | 40.500 | 60.959 | 38.362 | 41.188 | 50.513 | 5.124 | 5.422 | 4.734 | -3.522 | -5.448 | 78.342 | | 110.758 |
| Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen | -27.566 | -27.641 | -25.636 | -7.380 | -7.421 | -6.814 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | -34.946 | | -32.450 |
| Segmentergebnis | 10.812 | 12.859 | 35.323 | 30.982 | 33.767 | 43.699 | 5.124 | 5.422 | 4.734 | -3.522 | -5.448 | 43.396 | | 78.308 |
| Allgemeine Verwaltungsaufwendungen | | | | | | | | | | | | -17.899 | | -19.125 |
| Sonstige Erträge | | | | | | | | | | | | 9.730 | | 7.749 |
| Sonstige Aufwendungen | | | | | | | | | | | | -10.307 | | -7.978 |
| Sonstige Steuern | | | | | | | | | | | | -1.149 | | -1.188 |
| Betriebsergebnis | | | | | | | | | | | | 23.771 | | 57.766 |
| Finanzierungserträge | | | | | | | | | | | | 1.587 | | 3.407 |
| Finanzierungsaufwendungen | | | | | | | | | | | | -921 | | -1.380 |
| Finanzergebnis, netto | | | | | | | | | | | | 666 | | 2.027 |
| Ergebnis vor Ertragsteuern | | | | | | | | | | | | 24.437 | | 59.793 |
| Ertragsteuern | | | | | | | | | | | | -10.567 | | -15.785 |
| Konzernüberschuss | | | | | | | | | | | | 13.870 | | 44.008 |

¹ At constant currency (um Wechselkurseffekte bereinigt).

Segment DBP mit Umsatzaufteilung

Für neun Monate 2020 und 2019 (IFRS, nicht testiert)

| in TEUR | DBP (Cloud & IoT) | | | DBP (exkl. Cloud & IoT) | | | DBP (inkl. Cloud & IoT) | | |
|--|----------------------|-----------------------------|-----------------|----------------------------|-----------------------------|-----------------|----------------------------|-----------------------------|-----------------|
| | 9M 2020 IFRS | 9M 2020 acc ¹ | 9M 2019 IFRS | 9M 2020 IFRS | 9M 2020 acc ¹ | 9M 2019 IFRS | 9M 2020 IFRS | 9M 2020 acc ¹ | 9M 2019 IFRS |
| Lizenzen | 9.092 | 8.934 | 9.983 | 70.212 | 71.847 | 87.943 | 79.304 | 80.781 | 97.926 |
| Wartung | 6.393 | 6.372 | 4.969 | 205.398 | 207.957 | 208.697 | 211.791 | 214.329 | 213.666 |
| SaaS | 22.175 | 22.387 | 16.021 | 0 | 0 | 0 | 22.175 | 22.387 | 16.021 |
| Produktumsätze | 37.660 | 37.693 | 30.973 | 275.610 | 279.804 | 296.640 | 313.270 | 317.497 | 327.613 |
| Dienstleistungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Umsatzerlöse | 37.660 | 37.693 | 30.973 | 275.610 | 279.804 | 296.640 | 313.270 | 317.497 | 327.613 |
| Herstellkosten | | | | | | | -36.192 | -36.267 | -28.898 |
| Bruttoergebnis vom Umsatz | | | | | | | 277.078 | 281.230 | 298.715 |
| Vertriebsaufwendungen | | | | | | | -152.799 | -154.846 | -140.963 |
| Segmentbeitrag | | | | | | | 124.279 | 126.384 | 157.752 |
| Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen | | | | | | | -85.105 | -84.338 | -77.439 |
| Segmentergebnis | | | | | | | 39.174 | 42.046 | 80.313 |

¹ At constant currency (um Wechselkurseffekte bereinigt).

Segment DBP mit Umsatzaufteilung

Für das 3. Quartal 2020 und 2019 (IFRS, nicht testiert)

| in TEUR | DBP (Cloud & IoT) | | | DBP (exkl. Cloud & IoT) | | | DBP (inkl. Cloud & IoT) | | |
|--|----------------------|-----------------------------|-----------------|----------------------------|-----------------------------|-----------------|----------------------------|-----------------------------|-----------------|
| | Q3 2020 IFRS | Q3 2020 acc ¹ | Q3 2019 IFRS | Q3 2020 IFRS | Q3 2020 acc ¹ | Q3 2019 IFRS | Q3 2020 IFRS | Q3 2020 acc ¹ | Q3 2019 IFRS |
| Lizenzen | 1.500 | 1.514 | 1.241 | 24.980 | 26.163 | 37.918 | 26.480 | 27.677 | 39.159 |
| Wartung | 2.425 | 2.438 | 1.630 | 66.297 | 68.954 | 70.803 | 68.722 | 71.392 | 72.433 |
| SaaS | 7.944 | 8.162 | 5.765 | 0 | 0 | 0 | 7.944 | 8.162 | 5.765 |
| Produktumsätze | 11.869 | 12.114 | 8.636 | 91.277 | 95.117 | 108.721 | 103.146 | 107.231 | 117.357 |
| Dienstleistungen | 0 | 0 | 0 | -88 | -89 | 0 | -88 | -89 | 0 |
| Sonstige | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Umsatzerlöse | 11.869 | 12.114 | 8.636 | 91.189 | 95.028 | 108.721 | 103.058 | 107.142 | 117.357 |
| Herstellkosten | | | | | | | -12.481 | -12.524 | -9.962 |
| Bruttoergebnis vom Umsatz | | | | | | | 90.577 | 94.618 | 107.395 |
| Vertriebsaufwendungen | | | | | | | -52.199 | -54.118 | -46.436 |
| Segmentbeitrag | | | | | | | 38.378 | 40.500 | 60.959 |
| Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen | | | | | | | -27.566 | -27.641 | -25.636 |
| Segmentergebnis | | | | | | | 10.812 | 12.859 | 35.323 |

¹ At constant currency (um Wechselkurseffekte bereinigt).

Gesamtergebnisrechnung

Für neun Monate und das 3. Quartal 2020 und 2019 (IFRS, nicht testiert)

| in TEUR | 9M 2020 | 9M 2019 | Q3 2020 | Q3 2019 |
|--|----------------|----------------|----------------|---------------|
| Konzernüberschuss | 55.765 | 107.105 | 13.870 | 44.008 |
| Differenzen aus der Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe | -54.048 | 54.627 | -38.401 | 40.769 |
| Nettogewinn/(-verlust) aus der Absicherung des Cashflows | 3.278 | -702 | 1.919 | -1.105 |
| Währungseffekte aus Nettoinvestitionsdarlehen in ausländische Geschäftsbetriebe | 1 | 846 | 0 | 0 |
| Posten, die anschließend in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden, sofern bestimmte Bedingungen erfüllt sind | -50.769 | 54.771 | -36.482 | 39.664 |
| Nettogewinn/(-verlust) aus Eigenkapitalinstrumenten, die als erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert im sonstigen Ergebnis designiert werden | 182 | -1.646 | 254 | -184 |
| Anpassung aus der Bewertung von Pensionsverpflichtungen | 2.441 | 65 | -31 | -48 |
| Posten, die anschließend nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden | 2.623 | -1.581 | 223 | -232 |
| Im Eigenkapital direkt erfasste Wertänderungen | -48.146 | 53.190 | -36.259 | 39.432 |
| Gesamtergebnis | 7.619 | 160.295 | -22.389 | 83.440 |
| davon auf Aktionäre der Software AG entfallend | 7.431 | 160.099 | -22.467 | 83.414 |
| davon auf nicht beherrschende Anteile entfallend | 188 | 196 | 78 | 26 |

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen des Vorstands der Software AG beruhen. Zukunftsgerichtete Aussagen geben eine zum Zeitpunkt der Aussage aktuell bestehende Einschätzung der Software AG bezüglich zukünftiger Ereignisse und Ergebnisse wieder, welche naturgemäß Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von den hier projizierten Zahlen deutlich abweichen, da sie von einer Vielzahl von veränderlichen Faktoren abhängen, zum Beispiel der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung oder Branchenentwicklung, Wechselkursschwankungen, der Einführung konkurrierender Produkte/Angebote, fehlender Marktakzeptanz neuer Produkte, Dienstleistungen und Technologien oder Veränderungen der Unternehmensstrategie. Die Software AG beabsichtigt nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren und übernimmt auch keine Verpflichtung dies zu tun.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren der Software AG oder eines der Unternehmen dar, die derzeit oder in Zukunft Mitglied des Konzerns sind, noch ist dieses Dokument Bestandteil eines solchen Angebots und sollte auch nicht als ein solches verstanden werden. Dieses Dokument stellt kein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika dar. Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika ohne Registrierung oder Ausnahme von der Registrierung in Übereinstimmung mit der aktuell gültigen Fassung des U.S. Securities Act von 1933 weder angeboten noch verkauft werden.

Impressum

Herausgeber

Software AG
Investor Relations
Uhlandstraße 12
64297 Darmstadt
Deutschland

Tel. +49 6151 92-0
Fax +49 6151 92-1191

press@softwareag.com
[SoftwareAG.com](https://www.softwareag.com)

Konzept und Layout

MPM Corporate Communication Solutions,
Mainz
www.mpm.de

Über Software AG

Wir denken Integration weiter, stoßen Unternehmens-
transformation an und ermöglichen schnelle Innova-
tionen für das Internet der Dinge, damit Unternehmen
sich mit Geschäftsmodellen von ihren Mitbewerbern
abheben können. Wir geben ihnen die Freiheit, jede
Technologie – von der App bis zum Edge – zu ver-
knüpfen und zu integrieren. Wir öffnen Datensilos und
machen Daten teilbar, nutzbar und wertvoll, sodass
unsere Kunden die besten Entscheidungen treffen
und neue Wachstumschancen erschließen können.

Die Software AG beschäftigt über 4.600 Mitarbeiter,
ist in 70 Ländern aktiv und erzielte 2019 einen Umsatz
von 890,6 Millionen Euro.

Weitere Informationen erhalten Sie auf [SoftwareAG.com](https://www.softwareag.com).
Folgen Sie uns auf [LinkedIn](#) und [Twitter](#).

Kontakt

Software AG

Unternehmenszentrale

Uhlandstraße 12

64297 Darmstadt

Deutschland

Tel. +49 6151 92-0

Fax +49 6151 92-1191

www.SoftwareAG.com

